



# IN DIE WELT GESCHNITTEN

garden and landscape cuttings  
von  
Georg Jenisch

**KUNSTBLICKE JENISCH**

Motzstraße 54/ Ecke Viktoria-Luise Platz  
10777 Berlin

0172-13 44 131



Der Garten regt zu spirituellen und künstlerischen Auseinandersetzungen an. Diese streng abgegrenzte und oft mühsam der Natur abgetrotzte Fläche, ist mehr als ein Ort des Anbaus, der reinen Erholung oder Kontemplation.

Er ist Symbol für die Welt im Allgemeinen, für unsere Verortung darin aber genauso Ort für unsere Vorstellung von Idealzuständen oder spirituellen Annahmen. So steht der Garten genauso für die Darstellung des Paradieses, wie für das Totenreich, für Betrachtungen über die Natur in ihrer Gesamtheit aber auch über uns, wie wir uns darin einfinden und aufhalten.

Der Garten ist in die Natur geschnittene Philosophie.



Aussichten  
Acryl auf Leinwand, April 2021  
100x80cm



Giardino di Boboli  
Papier, April 2021  
35x50cm



Gärten der Nasriden  
Papier, April 2021  
35x50cm

Geschnitten sind auch die Bilder von Georg Jenisch zu diesem umfangreichen Thema.

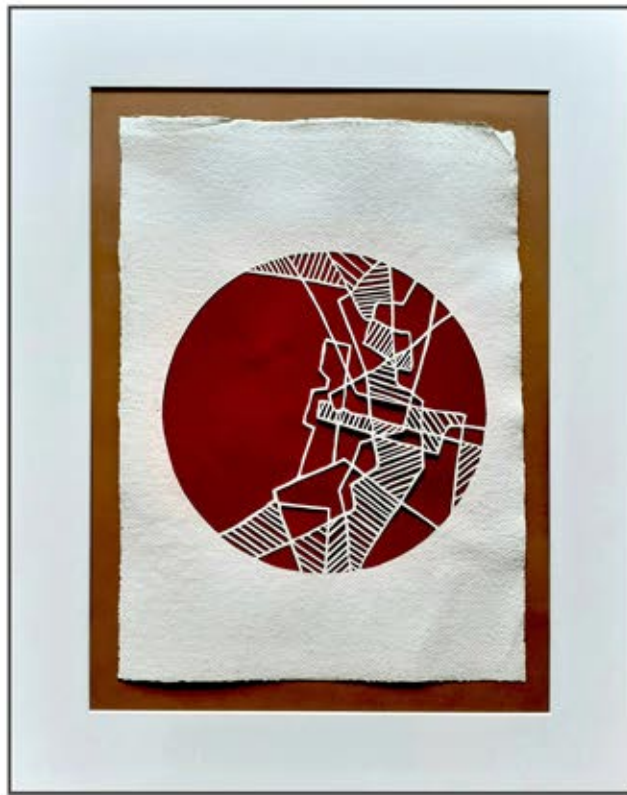
Geschnitten in Papier oder Leinwand, spielen seine neuen Arbeiten mit dem Kontrast von strenger Form und vegetativem Wuchern.

In diesem Spannungsfeld, das auch die Gartenbaukunst nutzt und prägt, schneidet Georg Jenisch Linien aus ihrem gewohnten Blatzusammenhang heraus. Filigrane Geflechte entstehen und wirken in ihrer abstrakten Formensprache, als würden sie aus sich selbst heraus wachsen. Werden diese „Gespinnste“ übereinander gelagert, lässt Georg Jenisch auch die Frage nach dem Undurchdringbaren oder eben Freigebenden mitschwingen. Alles in leuchtenden Farben gehalten, kommuniziert die Klarheit der Schnitte mit gemalten Hintergründen.

Der Eindruck von spielerischer Leichtigkeit entsteht, der den aufwendigen und langwierigen Prozess des Schneidens verbirgt. Schicht für Schicht sind diese Bilder dem Material abgetrotzt.



o.T.  
Hadernpapier, März 2021  
35x25cm



o.T.  
Hadernpapier, März 2021  
35x25cm



o.T.  
Hadernpapier, März 2021  
35x25cm



Ein Garten ist immer auch die Einladung ins Freie und Offene zu treten, die Aufforderung sich inspirieren zu lassen und zu sich selbst zu finden.

Diese Einladung steckt auch hinter jedem Kunstwerk, wenn man sich ihm nähert und darauf einlässt.

Der Garten weist Wege und lädt zum Verweilen ein. Das Labyrinth (auch eine Form der Gartenkunst – der Irrgarten) hilft dabei sich zu verirren und darin wieder zu finden; so auch die Bilder von Georg Jenisch.

In die Welt geschnitten.



Gedankenspiele 7, 8 u 9  
Papier, Januar 2021  
je 14x19cm



Gedankenspiele 1,2 u 3  
Papier, Januar 2021  
je 14x19cm

Weitere Aussichten,  
Acryl auf Leinwand, Mai 2021  
120x90cm

